

Ressort: Finanzen

Umfrage: Bundeswehr steigt in der Gunst von Mädchen weiter

Berlin, 14.08.2016, 07:00 Uhr

GDN - Die Bundeswehr wird bei Mädchen immer beliebter: 10,3 Prozent der Schülerinnen der 8. bis 13. Klassen nannten in einer repräsentativen Umfrage des Trendence-Instituts unter 17.000 Schülern im Land die Truppe als einen von maximal drei Arbeitgebern, bei denen sie sich "am ehesten bewerben" würden, berichtet die "Welt am Sonntag". Vor zwei Jahren waren es noch 8,4 Prozent.

Die Polizei festigte mit 15,6 Prozent der Nennungen bei den Mädchen ihren Spitzenplatz. Das Interesse der Schülerinnen für technische Berufe dagegen bleibt gering. Lediglich 3,4 Prozent aller Mädchen der Klassen 8 bis 13 gaben in der Trendence-Befragung als Hauptinteresse die Bereiche Technik und Handwerk an. Bei den Jungen dagegen sind es 30,2 Prozent. Auch für Informatik klafft die Schere weit auseinander: 12,3 Prozent der Jungen können sich für dieses Fach begeistern, aber nur 1,3 Prozent der Mädchen. In den vergangenen zwei Jahren ist das Interesse der Schülerinnen an Technik, Handwerk und Informatik sogar leicht zurückgegangen. Einheitlicher sieht es nur in den Naturwissenschaften aus - mit neun Prozent bei den Mädchen versus elf Prozent bei den Jungen. Für sämtliche MINT-Bereiche aber gilt seit Jahren: Stagnation auf niedrigem Niveau. "Leider sind alle bisherigen Programme zur Gewinnung von Mädchen für MINT-Berufe ein Tropfen auf den heißen Stein", klagt Trendence-Geschäftsführer Holger Koch im Gespräch mit der "Welt am Sonntag". Es fehle an Vorbildern und an der Ermunterung der Eltern. "Die Eltern sind häufig noch in alten Rollenbildern gefangen und erwägen klassische Jungen-Berufe selten für ihre Mädchen", so Koch.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-76615/umfrage-bundeswehr-steigt-in-der-gunst-von-maedchen-weiter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com